

1 Was passt? Unterstreichen Sie.

- a** Ich / Du musst unbedingt eine Führung in Schloss Neuschwanstein machen.
 - b** Wir / Ihr müssen Nina heute schon um acht Uhr in den Kindergarten bringen.
 - c** Jens und Olga / Er müssen um 18 Uhr an der Abendkasse sein.
 - d** Ich / Du muss für heute Abend einen Tisch reservieren.
 - e** Wir / Maria muss am Rathaus warten.
 - f** Sie / Niko müssen im Hofbräuhaus essen.
Es ist sehr gemütlich dort.
 - g** Du / Ihr müsst bitte noch Milch kaufen.

Ergänzen Sie.

ich/er/sie	<u>mu</u> ss.....
du	.....
wir/sie/Sie	.....
ihr	.....

2 Bilden Sie Sätze und tragen Sie sie ein.

- a** wo / die Fahrkarte / muss / stempeln / ich /?
b wir / wo / warten / müssen /?
c man / muss / hier / machen / was /?

d nehmen / das Wechselgeld / müssen / noch / wir /.
e muss / Peter / bezahlen / noch /.

3 Was müssen die Kinder machen? Schreiben Sie.

- a das Zimmer
aufräumen



Sofia kann jetzt nicht mitkommen. Sie

- ## **b** Hausaufgaben machen



Peter, du gehst jetzt bitte in dein Zimmer. Du

- c** morgen früh
einen Test
schreiben



Schluss jetzt! Ihr

- ## d aufstehen



Guten Morgen! Es ist schon 7 Uhr! Du



4 Als Tourist unterwegs. Ergänzen Sie die Verben in der richtigen Form.

- a Ich möchte..... in München unbedingt die Allianz Arena sehen. (möchten)
- b Ich habe das nicht verstanden. Sie das bitte wiederholen? (können)
- c du auch eine Stadtführung machen? (wollen)
- d Wo man in München gut bayerisch essen? (können)
- e ihr auch zum Oktoberfest gehen? (möchten)
- f Ich heute Abend noch meinen Freund anrufen. (müssen)
- g Ich heute einen Ausflug in die Berge machen. Das Wetter ist so schön. (wollen)

5 Ergänzen Sie können – müssen – wollen in der richtigen Form.

- a ● Hallo! Du aufstehen, es ist sechs Uhr!
▲ Ich heute nicht aufstehen, ich bin noch total müde. Von Montag bis Freitag ich jeden Tag um sechs Uhr aufstehen. Heute nicht!
- b ■ Ihr jetzt nicht fernsehen, ihr noch Hausaufgaben machen.
- c ● Du langsam sprechen. Ben nicht so gut Deutsch.
▲ Ach so!
- d ■ Toll, jetzt bist du 18! Jetzt du den Führerschein machen.
● Ja, aber ich gar nicht.
- e ▲ Komm, es ist schon spät. Wir nach Hause gehen.
- f ● Er heute nicht zum Unterricht kommen, er arbeiten.

6 Hören Sie und markieren Sie die Betonung. Sprechen Sie die Gespräche.

- a
 - ◆ Ich muss jetzt gehen.
 - ▲ Och, nein!
 - ◆ Doch, ich muss jetzt gehen.
- b
 - Kannst du heute kommen?
 - Nein, tut mir leid.
 - Du kannst kommen, da bin ich sicher, aber du willst nicht kommen.
- c
 - ▼ Ich kann schon lesen.
 - Das glaube ich nicht.
 - ▼ Doch, ich kann schon lesen.
- d
 - Wir wollen jetzt fernsehen.
 - ◆ Nein, jetzt nicht!
 - Wir wollen aber fernsehen.
 - ◆ Ihr könnt aber jetzt nicht!

7 Notieren Sie im Lerntagebuch.

LERNTAGEBUCH

ich muss, kann, will, möchte

du musst ...

er/sie/man ...

müssen können

wollen möchten

wir ...

ihr ...

sie/sie ...



Hören Sie und markieren Sie die Satzmelodie ↗↗. Sprechen Sie nach.

Warten Sie einen Moment? Warten Sie einen Moment!

Unterschreiben Sie hier! Bezahlen Sie an der Kasse!

Kaufen Sie doch einen Stadtplan! Reservieren Sie die Tickets?

Hören Sie und ergänzen Sie ? oder !

Kommen Sie heute Kommen Sie heute um fünf Schlafen Sie gut

Essen Sie ein Brötchen Essen Sie einen Apfel Trinken Sie viel Milch

Kaufen Sie eine Fahrkarte Gehen Sie zur Touristeninformation

Streichen Sie und ergänzen Sie.

Schreibst ~~du~~ bald?~~schreib~~ bitte bald!

Gehst du nach Hause?

..... nach Hause!

Kommst du?

..... bitte!

Rufst du an?

..... bitte an!

Stehst du jetzt auf?

..... jetzt auf!

Arbeitest du heute?

..... nicht so viel!

Sprichst du immer
so schnell?

..... bitte langsam!

Liest du den Text?

~~Lies~~ bitte den Text!

Nimmst du einen Apfel?

..... einen Apfel!

Isst du gern Kuchen?

~~Iss~~ nicht so schnell!

A Schläfst du schon?

~~schlaf~~ gut!Schreibt ~~ih~~ bald?~~schreibt~~ bitte bald!

Geht ihr nach Hause?

..... nach Hause!

Kommt ihr?

..... bitte!

Ruft ihr an?

..... bitte an!

Steht ihr jetzt auf?

..... jetzt auf!

Arbeitet ihr heute?

..... nicht so viel!

Sprecht ihr immer
so schnell?

..... bitte langsam!

Lest ihr den Text?

..... bitte den Text!

Nehmt ihr einen Apfel?

..... einen Apfel!

Esst ihr gern Kuchen?

..... nicht so schnell!

Schlaft ihr schon?

..... gut!

Geben Sie Ratschläge.



Ich bin so müde.



(einen Kaffee trinken oder ein bisschen spazieren gehen)

Trinken Sie einen Kaffee oder

(einen Kurs machen)

(die Anzeigen in der Zeitung lesen)

(Ihre Lehrerin fragen)



Wir brauchen ein Hotelzimmer. (die Touristeninformation anrufen)

(an die Abendkasse gehen)

.....



12

Ergänzen Sie die Gespräche.

Fahrrad fahren – schwimmen gehen – Oma besuchen – Fußball spielen – Freunde anrufen
aber um sechs Uhr zu Hause sein

ab

- Was machen wir jetzt?
 - Hast du keine Hausaufgaben mehr?
 - Nee, alle gemacht.
 - Na, dann *fahr doch Fahrrad oder*
-
.....
.....
.....
.....

Aber.....
.....

- ▲ Was können wir jetzt machen?
 - ◆ Habt ihr keine Hausaufgaben mehr?
 - ▲ Nee, alle gemacht.
 - ◆ Na, dann *fahrt doch Fahrrad oder*
-
.....
.....
.....
.....

Aber.....
.....

13

Ergänzen Sie.a bitte leise seinMarcel, *sei bitte leise* ! Marcel und Tanja,b bitte das Fenster zumachenMira, *mach* ! Mira und Sven,c bitte einen Moment warten

Niko,

d bitte um acht Uhr kommen

Fatma,

e an der Kasse bezahlen

Timo,

f bitte hier unterschreiben

Alina und Christina,

g im Wörterbuch nachsehen

Susan,

Frau Roth,

Herr und Frau Schneider,

Herr Ferner,

Frau Domingo und Herr Gómez,

Lisa und Jutta,



14

Antworten Sie mit *doch* oder *bitte*.

Kann ich Frau Kaiser sprechen?

Warten Sie bitte einen Moment.

Es ist so langweilig heute!

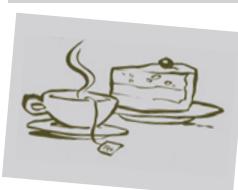
Lies doch ein Buch!

- a **▲** Ich bin so müde.
 ◆ *schlaf doch eine Stunde!* (doch eine Stunde schlafen)
 (doch nicht so viel arbeiten)
 (doch Urlaub machen)
- b **●** Was soll ich heute machen?
 ■ (doch ins Museum gehen)
- c **▲** Wann kann ich kommen, Herr Schulz?
 ◆ (bitte um fünf Uhr kommen)
- d **■** Ich verstehe Sie nicht. (bitte langsam sprechen)
- e **●** Hast du kein Auto?
 ▼ Nein. (mich bitte mitnehmen)

15

Formulieren Sie Fragen und Antworten zu den Kärtchen.

Kann ich bitte den Stift haben?



Wählen Sie passende Sätze aus.

- Kann ich bitte ...?
 Kann ich bitte ... haben?
 Kann ich bitte ... nehmen?
 Bringen Sie / Bring doch bitte ... mit.
 Können Sie / Kannst du bitte ... mitbringen?

- Natürlich, hier bitte.
 Natürlich.
 Ja, natürlich. Entschuldigung.
 Ja, gern.
 Okay, mache ich.
 Na klar!
 Nein, das geht leider nicht.
 Nein, tut mir leid.

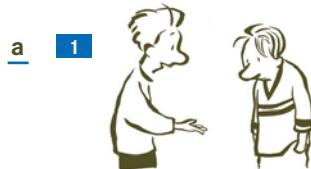


16 Ergänzen Sie dürfen in der richtigen Form.

- a Frau Kurz, Sie die Tickets nicht vergessen.
 b Enrique, du hier nicht rauchen.
 c Hier im Klassenzimmer ihr nicht telefonieren.
- d ich Sie etwas fragen?
 e Herr Bauer, wir jetzt gehen?
 f man hier fotografieren?

17 Ergänzen Sie.

Hier dürfen wir fahren. ● Ich darf nicht mitfahren. ● Hier müssen wir warten. ● Ich kann nicht mitfahren. ● Ich will nicht mitfahren. ● Ich möchte gern mitfahren.



● Kommst du mit nach London?

▲
 Ich habe kein Geld.



● Und du? Kommst du mit?

◆
 Meine Eltern haben definitiv „Nein“ gesagt.



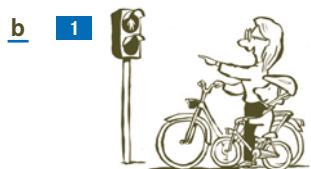
● Aber du kommst doch mit nach London, oder?

▼ Nein.
 Ich möchte mit Susi nach Wien fahren.



● He, wann fährst du denn?

● Was, du?



Sieh mal.



Sieh mal.

18 Ergänzen Sie im Lerntagebuch.

ich muss, kann, will, möchte, darf
 du musst ...
 er/sie/man ...

müssen können
 wollen möchten
 dürfen

wir ...
 ihr ...
 sie/sie ...

ich frage, mache, lese, ...
 er/sie/man fragt, macht, liest, ...
 aber:
 ich kann, darf, muss, will → **kein**!
 er/sie/man kann, darf, muss, will → **kein**!

D3

19 In einer fremden Stadt unterwegs. Ergänzen Sie.

- a Sie möchten auf den Fernsehturm fahren. Dort oben hat man einen sehr schönen B...l...i...c...k auf die ganze Stadt. Der t i kostet 2 Euro 50.
- b Sie sind Studentin. Sie müssen nicht den normalen Eintrittspreis bezahlen. Sie bekommen eine ä
- c Sie sind in einer fremden Stadt. Sie möchten viele h w ansehen, zum Beispiel den Dom und das Rathaus.
- d Sie möchten den Dom s g? Dann können Sie auch eine F h machen. Das kostet sechs Euro, aber es ist sehr interessant.

D3

20 Welche Wörter passen? Kreuzen Sie an.

- | | | | |
|--------------------------------|---|--|-------------------------------------|
| a Die Musik finde ich sehr | <input checked="" type="checkbox"/> laut. | <input checked="" type="checkbox"/> gut. | <input type="checkbox"/> hoch. |
| b Das Hotel Sacher in Wien ist | <input type="checkbox"/> fremd. | <input type="checkbox"/> berühmt. | <input type="checkbox"/> gemütlich. |
| c Die Frau an der Kasse war | <input type="checkbox"/> möglich. | <input type="checkbox"/> jung. | <input type="checkbox"/> wütend. |
| d Mein Hotelzimmer ist | <input type="checkbox"/> preiswert. | <input type="checkbox"/> teuer. | <input type="checkbox"/> bekannt. |
| e Eine Stadtführung kostet | <input type="checkbox"/> teuer. | <input type="checkbox"/> wenig. | <input type="checkbox"/> viel. |

21 Eine Postkarte aus Wien

Sie sind ein paar Tage mit Freunden in Wien und schreiben Ihren Eltern eine Postkarte. Das haben Sie in Wien gemacht/besichtigt:

- eine Stadtrundfahrt
- das Zentrum und den Stephansdom
- das Schloss Schönbrunn
- einen Ausflug an den Neusiedler See



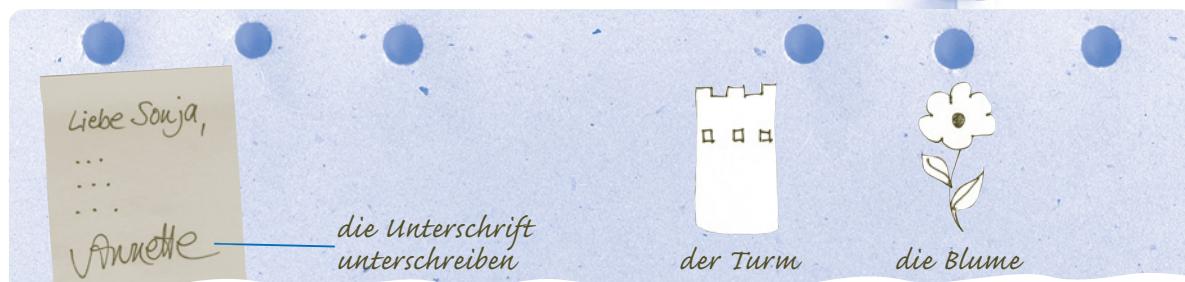
*Liebe Eltern,
 viele Grüße aus Wien!
 Hier ist es toll und wir haben ganz viel gemacht.
 Zuerst haben wir
 Danach ...
 Gestern Abend ...
 Am Samstag ...
 Heute fahren wir weiter nach Salzburg.
 Bis bald!
 Viele Grüße
 ...*

D3

22 Mit Bildern lernen: Zeichnen und notieren Sie im Lerntagebuch.

Vergessen Sie immer wieder ein Wort? Dann notieren Sie es im Lerntagebuch mit einer Zeichnung.

LERNTAGEBUCH



Notieren Sie schwierige Wörter aus Lektion 8 und 9 und zeichnen Sie sie.

E3

23 Sie verstehen nicht. Was können Sie sagen? Ergänzen Sie.**a Am Fahrkartautomat**

- Entschuldigung, können Sie mir bitte helfen?
- ▲ Ja gern.
- „Ziel auswählen“?
- ▲ Das heißt: Sie müssen den Zielbahnhof wählen. Dann sehen Sie hier den Preis.
- Aha, vielen Dank!
- ...
- ▲ Und jetzt müssen Sie noch die Fahrkarte stempeln.
- Stempeln? ?
-
- ▲ Sehen Sie! So geht das. ... Jetzt haben Sie die Fahrkarte gestempelt.

Was heißt ...? ● Können Sie das bitte erklären? ●
 Das Wort verstehe ich nicht. ● Was bedeutet ...? ●
 Können Sie das bitte wiederholen?

b In der Jugendherberge

- Ich möchte bitte ein Einzelzimmer mit Bad.
- Entschuldigen Sie bitte, aber das hier ist eine Jugendherberge.
- ?
- Das hier ist eine Jugendherberge.
- Ist das hier kein Hotel?
- Nein, das ist eine Jugendherberge. Wir haben keine Einzelzimmer, nur Mehrbettzimmer für große Gruppen oder Schüler.
- Mehrbettzimmer? „Mehrbettzimmer“?
- Ein Mehrbettzimmer ist ein Zimmer für vier bis acht Personen. Aber es gibt ein Hotel gleich hier in der Straße, das Hotel „Aurora“. Dort gibt es Einzelzimmer.
- Aha, vielen Dank.

E3

24 Welches Wort passt nicht? Streichen Sie.

- a** der Pass – der Führerschein – ~~der Prospekt~~ – das Dokument
- b** unterschreiben – wiederholen – ankreuzen – ausfüllen
- c** wiederholen – erklären – buchstabieren – auswählen
- d** das Frühstück – die Halbpension – das Mittagessen – das Abendessen
- e** die Stadttrundfahrt – der Rundgang – die Führung – das Konzert
- f** der Dom – die Religion – der Feiertag – der Haushalt
- g** zuerst – danach – täglich – zum Schluss
- h** die Treppe – das Auto – das Fenster – das Haus

E3 Prüfung

25 Füllen Sie das Formular aus.

Ihre Freundin heißt Susan Murray und kommt aus Irland. Sie ist am 12.5.1980 in London geboren. Jetzt wohnt sie in Berlin (Kantstr. 34, 10897 Berlin). Sie hat vom 15.7. bis 20.7. ein Zimmer im Hotel „Elisabeth“ in Düsseldorf reserviert. Sie füllen mit ihr die Anmeldung im Hotel aus.

Hotel Elisabeth

15.7.

Tag der Ankunft

Murray

Name

Tag der voraussichtlichen Abreise

Geburtsdatum

irisch

Postleitzahl, Wohnort

Staatsangehörigkeit

Straße, Hausnummer

Staat

Sehenswürdigkeiten

Dom der, -e	.....
Eintritt der	.....
Ermäßigung die, -en	.....
Führung die, -en	.....
Gebühr die, -en	.....
Konzert das, -e	.....

Sehenswürdigkeit	.....
die, -en	.....
Turm der, -e	.....
besichtigen, (hat besichtigt)	.....
reservieren, (hat reserviert)	.....

In der fremden Stadt

Ausflug der, -e	.....
Programm das, -e	.....
Rathaus das, -er	.....
Stadtführung die, -en	.....
Stadtplan der, -e	.....
Stadtrundfahrt die, -en	.....

Ticket das, -s	.....
Tourist der, -en	.....
Zentrum das, Zentren	.....
etwas unternehmen, du unternimmst, er unternimmt (hat unternommen)	.....

Im Hotel

Doppelzimmer das, -	.....
Einzelzimmer das, -	.....
Gepäck das	.....
Halbpension die	.....

Vollpension die	.....
Jugendherberge die, -n	.....
Rezeption die	.....
Übernachtung die, -en	.....

Weitere wichtige Wörter

Abendessen das, -	.....
Ausweis der, -e	.....
Auto das, -s	.....
Auto fahren	.....
Automat der, -en	.....
Besuch der, -e	.....
Blick der, -e	.....

Feiertag der, -e	.....
Fenster das, -	.....
Fahrer der, -	.....
Glas das, -er	.....
Haushalt der	.....
Höhe die	.....
Kasse die, -n	.....

König der, -e	.....	warten, hat gewartet	.....
Meter der, -	.....	wiederholen,	.....
Minute die, -n	.....	(hat wiederholt)	.....
Papiere (Pl)	.....	wissen, ich weiß,	.....
Pass der, -e	.....	du weißt,	.....
Postkarte die, -n	.....	er weiß, hat gewusst	.....
Ratschlag der, -e	.....	zu·hören,	.....
Regel die, -n	.....	(hat zugehört)	.....
Religion die, -en	.....	es gibt	.....
Treppe die, -n	.....	bekannt	.....
Ziel das, -e	.....	berühmt	.....
Zigarette die, -n	.....	einfach	.....
ab·geben, du gibst, er gibt, (hat abgegeben)	.....	erlaubt	.....
bedeuten, (hat bedeutet)	.....	fremd	.....
beginnen, (hat begonnen)	.....	gemütlich	.....
dürfen, ich darf, er darf	.....	hoch	.....
erklären, (hat erklärt)	.....	langsam	.....
fotografieren, (hat fotografiert)	.....	laut	.....
kennen·lernen, hat kennengelernt	.....	leise	.....
mit·kommen, (ist mitgekommen)	.....	möglich	.....
müssen, ich muss, er muss	.....	rund	.....
parken, hat geparkt	.....	verboten	.....
putzen, hat geputzt	.....	jemand	.....
rauchen, hat geraucht	.....	man	.....
telefonieren, (hat telefoniert)	.....	andere	.....
unterschreiben, (hat unterschrieben)	.....	ohne	.....
		täglich	.....
		unbedingt	.....
		unterwegs	.....
		zuerst	.....
		in Ordnung	.....
		zum Schluss	.....
		während	.....

Quellenverzeichnis

- Cover: © Hueber Verlag/Alexander Keller
- Seite 10: © Hueber Verlag
- Seite 11: © Hueber Verlag
- Seite 12: C4: links © Hueber Verlag/Marion Kerner; rechts © Hueber Verlag/Sylvette Penning-Hiemstra
- Seite 13: alle © Superjuli
- Seite 14: E1: 1 © Photodisc/Getty Images; 2 © MEV-Verlag/Günther Oskar; 3 © MEV-Archiv/Witschel Mike; 4 © Figurentheater Kladderadatsch Augsburg, Foto © Elmar Herr
- Seite 16/17: Zinnfiguren: © mit freundlicher Genehmigung der Wilhelm Schweizer Zinngießerei GmbH, Diessen
- Seite 17: Zeichnung © Hueber Verlag/Gisela Specht; Karte © Digital Wisdom
- Seite 18: Hofbräuhaus © Staatliches Hofbräuhaus in München; Riesenrad © Superjuli
- Seite 20: A1: A © w.goetz@allianz-arend.de; B © MEV-Verlag/Durz Hubert; C © Staatliches Hofbräuhaus in München; D © MEV-Verlag/Baeuerle Waltraud; A3: a © Münchner Verkehrsgesellschaft mbH, MVG; b © Hueber Verlag/Franz Specht
- Seite 22: C1: A-C © Hueber Verlag/Thomas Spiessl; C3: A, D © fotolia/vektorisiert; B © fotolia/XK; C © Thinkstock/iStock; E © fotolia/Dark Vectorangel; F © fotolia/LaCatrina
- Seite 23: Stephansdom links © Österreich Werbung/Mayer; rechts © Österreich Werbung/Wiesenhofer; Violine © iStockphoto/pixhook
- Seite 26: oben © Bilderberg/Jörn Sackermann; unten © mauritius-images/age
- Seite 27: oben © Ulrich Otte/Düsseldorf Marketing & Tourismus GmbH; unten © Photo Digital GmbH; Stadtwappen Düsseldorf © Landeshauptstadt Düsseldorf; Stadtwappen Köln © Stadt Köln; Stadtwappen Mainz © Stadtverwaltung Mainz; Stadtwappen Basel © Stadt Basel/Stadtmarketing
- Seite 33: Pferd © MEV-Verlag/Bousquet Claude
- Seite 43: D1: A, B, D © Werner Bönzli Reichertshausen; C © Deutsche Bahn, AG
- Seite 53: Kreuzung © picture-alliance/dpa; Verkehrsschild © MEV-Verlag/Baeuerle Waltraud; Fahrrad © Superjuli; Fahrradschloss © Hueber Verlag; Text und Logo © mit freundlicher Genehmigung der Deutschen Bahn AG
- Seite 56/57: Ludwig II. © picture-alliance/akg-images; Schloss Neuschwanstein © MEV-Verlag/Durz Hubert; Hotel, Wellness © MEV
- Seite 57: Gästehaus Krone © Superjuli; Pension Sissi © mauritius-images/U. + H. Kolley
- Seite 60: Prospekte © Werner Bönzli Reichertshausen
- Seite 61: Berge © MEV-Verlag/Knoll Lucas; Bratwurst © irisblende.de
- Seite 62: Fahrrad-Rückwärts-Geigen © Christian Adam, Lübeck
- Seite 63: Pulli, Hemd © Hueber Verlag
- Seite 64: beide © Werner Bönzli Reichertshausen
- Seite 72: Handy © Werner Bönzli Reichertshausen
- Seite 74: E1: Ostern, Silvester, Weihnachten © MEV; E2 © Hueber Verlag/Franz Specht
- Seite 76: © mauritius-images/Guy Philippart De Foy
- Seite 77: oben © picture-alliance/Godong; Mitte © Hueber Verlag; unten © plainpicture/T. Grimm
- Seite 85: Jamila © Hueber Verlag
- Seite 98: © Österreich Werbung/Wiesenhofer
- Seite 104: © Hueber Verlag
- Seite 107: © fotolia/FX
- Seite 138: oben rechts und unten links © Andrea Hanitzsch, Landshut; oben links, unten rechts © Werner Bönzli Reichertshausen
- Seite 143: Gedicht: aus: Hans Manz, Die Welt der Wörter, 1991 Beltz & Gelberg Verlag, Weilheim und Basel

Alle anderen Fotos: © Hueber Verlag/Alexander Keller

Der Verlag bedankt sich für das freundliche Entgegenkommen bei den Fotoaufnahmen bei:
Boutique Christine, München; Optik Weber, Weßling; Tierarztpraxis Drs. V. Weidenbach, Weßling